

## Familien.leben!

Unsere Lebenserinnerungen lassen sich anhand von Fotoalben (bei den Älteren) oder von Fotodateien (bei den Jüngeren) am besten auffrischen. In manchen Familien gehört es beispielsweise zur festen Tradition, einmal im Jahr ein Familienfoto aufzunehmen. Besonders faszinierend sind Mehrgenerationenbilder, auf denen vier oder sogar fünf Generationen zu sehen sind. Entstehende Ähnlichkeiten sind nicht rein zufällig ...

Wie sieht es bei dir mit Erinnerungen an deine Familiengeschichte aus? Was hat sich seit den Kindheitstagen verändert, was ist geblieben? Wonach sehnst du dich zurück, was bringt dich zum Lachen, woran möchtest am liebsten nicht mehr erinnert werden? Familienfotos zeigen, wie sehr wir selbst uns mit den Jahren verändert haben und wie sich auch unsere Familien gewandelt haben und sich weiterentwickeln werden.

Familien sind etwas Dynamisches und Lebendiges, jede Lebensphase bringt Neues mit sich - mal Gutes, mal Herausforderndes. Familien leben! Für manches haben wir uns vielleicht schon seit langem einen Plan zurechtgelegt, anderes wiederum trifft uns spontan und unerwartet. Manche Wünsche und Träume erfüllen sich, andere zerplatzen - und doch bleiben die Hoffnung und der Glaube daran, dass Gott über allem und jedem einzelnen in unserem Familienleben seine liebende Hand hält.

Wie das Leben in Phasen verläuft - von der Kindheit über das Erwachsenwerden bis ins Alter -, so durchleben auch Ehen und Familien Phasen, die sich z.T., wenn auch unter anderen Umständen, wiederholen: die erste Liebe, das Glück der Zweisamkeit, die frühe und spätere Elternzeit, das leere Nest, die Enkelkinder, eine späte Liebe. Doch nicht alles ist Friede, Freude, Ehe- und Familienglück. Frustration und Enttäuschungen bleiben nicht aus - in und ohne Ehe bzw. Familie. Entfremdung, Trennung, Scheidung und der Tod stellen uns vor besondere Herausforderungen. Auch das Alleinsein - ob in jungen Jahren oder im Alter, gewollt oder unfreiwillig - verlangt uns vieles ab.

Was Erich Fromm über die Liebe schrieb, trifft auf Ehen und Familien gleichermaßen zu. „Es gibt kaum eine Aktivität, kaum ein Unterfangen, das mit so ungeheuren Hoffnungen und Erwartungen begonnen wird und das mit einer solchen Regelmäßigkeit fehlschlägt wie die Liebe. Wäre das auf irgendeinem anderen Gebiet der Fall, so würde man alles daransetzen, die Gründe für den Fehlschlag herauszufinden und in Erfahrung zu bringen, wie man es besser machen könnte" (*Die Kunst des Liebens*, Frankfurt 1982, 13).

Wie man es besser machen kann, weiß der am besten, der die Sehnsucht nach partnerschaftlicher Liebe und elterlichem Glück in uns hineingelegt hat. Wie der Sabbat, so ist auch die Ehe ein Geschenk aus dem Paradies, das unserem Leben Sinn und Erfüllung geben soll. „Das erklärt, warum ein Mann seinen Vater und seine Mutter verlässt und sich an seine Frau bindet und die beiden zu einer Einheit werden" (1 Mo 2,24 NLB). Wir tun gut daran, uns immer wieder von neuem bewusstzumachen, wie Ehe und Familie von Gott gedacht waren und sind, und das nicht zuletzt angesichts sich verändernder gesellschaftlicher Vorstellungen und neuer Lebensformen.

Wie jeder Mensch einmalig ist, so ist auch jede Ehe und jede Familie einzigartig. Es geht also nicht darum, nur *eine* Form der ehelichen Partnerschaft und des Familienlebens gelten zu lassen. Jedoch enthält die Bibel Einsichten und Erfahrungen, Werte und Prinzipien, die auch heute noch für das Gelingen von Ehe und Familie unverzichtbar sind. Ihnen gilt die Aufmerksamkeit in diesem Studienheft. Der Titel ist Inhaltsangabe und Botschaft zugleich: *Familien.leben!*

## Übersicht

### Familien.leben: Wochenthemen

1. Der Rhythmus des Lebens
2. Entscheidungen treffen
3. Sich auf Veränderungen vorbereiten
4. Allein sein
5. Alte Weisheiten für moderne Familien
6. Liebe und Leidenschaft
7. Wege zum Familienfrieden
8. Herausforderungen der Elternschaft
9. Verlusterfahrungen
10. Konflikte fordern uns heraus
11. Zwischen Angleichung und Abschottung
12. Jesus in meinem Haus
13. Generationskonflikte bewältigen